

**Weiter  
Schreiben  
.jetzt**



Illustration: Majd Suliman

Pressemitteilung

## **Neue Folgen des Literaturpodcasts: *(W)Ortwechseln – Der Podcast***

Berlin, 29.10.2021

**Unser Literaturpodcast *(W)Ortwechseln – Der Podcast* geht in die Verlängerung: In fünf neuen Folgen machen wir den Dialog der Autor\*innenpaare unseres Projekts *(W)Ortwechseln* hörbar. Schriftsteller\*innen aus unterschiedlichen Ländern, Kriegs- und Krisengebieten schicken sich Briefe, Sprachnachrichten und E-Mails, lesen sich gegenseitig aus ihren Briefen und Gedichten vor – sie tauschen sich über all das aus, was sie persönlich, politisch und künstlerisch umtreibt.**

Ab 29. Oktober erscheint an jedem folgenden Freitag im November eine neue Episode, die man auf unserem literarischen Online-Portal unter [weilerschreiben.jetzt/podcast](#) oder auf [Spotify](#) anhören und abonnieren kann.

In den neuen Episoden führen **Pegah Ahmadi & Monika Rinck, Ahmad Katlesh & Ulrike Almut Sandig, Lubna Abou Kheir & Ivna Žic, Mariam Al Attar & Sabine Scholl** sowie **Sam Zamrik & Ulf Stolterfoht** einen klangvollen Dialog zu Stimmen, Körpern und Sprachen, sie schicken sich Gedichte und Gedanken via Sprachnachrichten und tauschen sich über poetische Traditionen, fliegende Pferde, Wölfe in der Lunge und die Hörbarkeit und Übersetzbarkeit von Dichtung in der Gegenwart aus.

**29.10.2021**

### **Episode 4: *Das fliegende Pferd***

**Pegah Ahmadi & Monika Rinck**

Die beiden Dichterinnen sind ein eingespieltes Tandem bei *Weiter Schreiben* und *(W)Ortwechseln*. Hier lesen die iranische Dichterin Pegah Ahmadi und Monika Rinck Auszüge aus ihrem Briefwechsel und diskutieren über Politik, Revolution, Sprache und Übersetzung – durch die Poesie!

**05.11.2021**

### **Episode 5: *Wie verändert sich die Stimme?***

**Ahmad Katlesh & Ulrike Almut Sandig**

Bevor sie sich das erste Mal persönlich trafen, recherchierten sie ihre Stimmen. Ahmad Katlesh und Ulrike Almut Sandig sind das Tandem mit dem größten Interesse an Stimme und Sound. Über Klang und das Erbe der Stimmen derjenigen, die vor ihnen geschrieben haben, über die Körperlichkeit von

Poesie und darüber, wie sich Gedichte in Übersetzung verändern, führen der syrische Dichter Ahmad Katlesh und die deutsche Dichterin und Performerin Ulrike Almut Sandig einen mitreißenden Dialog auf Englisch und Deutsch.

**12.11.2021**

**Episode 6: Wenn wir sprechen, sprechen wir Gegenwart**

**Lubna Abou Kheir & Ivna Žic**

Die syrische Autorin Lubna Abou Kheir und die in Zagreb geborene Ivna Žic lernten sich am Theater Neumarkt in Zürich kennen und setzen ihre Zusammenarbeit als Tandem bei *Weiter Schreiben Schweiz* fort. Am dritten Jahrestag ihres ersten Aufeinandertreffens sprechen die beiden darüber, was sie verbindet und wie sie aus neuen Sprachen schöpfen, um sich literarisch auszudrücken. Und sie bringen zwei ihrer poetischen Briefe zu Gehör.

**19.11.2021**

**Episode 7: „unverdaulich bin ich.“**

**Mariam Al Attar & Sabine Scholl**

Die aus dem Iran stammende Lyrikerin Mariam Al-Attar lebt in Misaan im Irak und Sabine Scholl in Berlin. Die beiden haben sich noch nie getroffen und kennen sich nur aus ihrem poetischen Briefwechsel, in dem sie u.a. ihre Erfahrungen als Feministinnen aus ganz unterschiedlichen Gesellschaften teilen. In dieser Episode schicken sie Worte als Sprachnachrichten auf Reisen und lesen Auszüge aus den Briefen.

**26.11.2021**

**Episode 8: 33 Jahre und 3.675 Kilometer**

**Sam Zamrik & Ulf Stolterfoht**

Pathos, Logos, Ethos und ihre Rolle in Poesie und Sprache: Ein inspirierender Austausch zwischen dem jungen syrischen Autor Sam Zamrik und seinem Dichterkollegen und *Weiter Schreiben*-Tandempartner Ulf Stolterfoht. Zwei Dichter, ein Thema – und das obwohl 33 Jahre und 3.675 Kilometern zwischen ihnen liegen.

Der Podcast wurde von **Dima AlBitar Kalaji** produziert, die Einführungen spricht **Lama Al-Haddad**. Das musikalische Intro ist von **Milad Khawam**.

*(W)Ortwechseln* – Der Podcast ist eine Produktion von WIR MACHEN DAS in Kooperation mit rbb kultur. Die zweite Podcast-Serie wird gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.



Senatsverwaltung  
für Kultur und Europa



**Kontakt:** Rebecca Ellsäßer | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | [presse@weeterschreiben.jetzt](mailto:presse@weeterschreiben.jetzt)